Umweltbildung.Bayern

Umweltstation Lindenhof

Gruppenprogramm

LBV

Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V. – Vorreiter in Naturschutz und Umweltbildung

Der Landesbund für Vogelschutz ist Bayerns ältester Naturschutzverband mit über 80.000 Mitgliedern und Förderern und 250 Kreis- Orts- und Jugendgruppen. Wir engagieren uns für den Erhalt der Vielfalt in der Natur und unserer Lebensgrundlagen. Der LBV ist führend in der Umweltbildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung, die er seit über 30 Jahren betreibt und mit seinen Bildungsangeboten über 130.000 Menschen im Jahr erreicht.

Siehe auch www.lbv.de

Die Umweltstation Lindenhof

Die LBV – Umweltstation Lindenhof ist seit mehr als 20 Jahren Anlaufstelle für Umweltbildung in Stadt und Landkreis Bayreuth. Mit seinem Naturkundemuseum, Lehrbiotopen und 17 ha Außengelände bietet **die staatlich anerkannte Umweltstation** den optimalen Rahmen für Naturerkundung, Natur erleben und Lernen**.**
Neben Gruppenangeboten, Seminaren und Praxisworkshops bietet die Umweltstation über ein breites Netzwerk an Kooperationspartner auch aufsuchende Umweltbildung an sozialen Brennpunkten, Projektarbeit mit Verbänden, Einrichtungen der Jugendhilfe, Flüchtlingsbetreuung, Sozialer Arbeit und Bildungsträger an.
Einen Teil unseres Gruppenprogramms bieten wir auch im Schullandheim Weißenstadt und Pottenstein, sowie für Gastgruppen der Jugendherberge Bayreuth an.

Siehe auch www.oberfranken.lbv.de/umweltstationen/lindenhof-1/

Das Besondere am Lindenhof ist die herausragende Naturfläche mit Artenvielfalt, Naturschutz zum Anfassen sowie Schauflächen und Experimentierfeldern.
Ferner arbeiten wir fachübergreifend und sind regional und landesweit interdisziplinär vernetzt.
Seit 2007 hat die Umweltstation auch eine Vorreiterrolle im Bereich milieuspezifische Umweltbildung, Bildung mit bildungsfernen Schichten und mit Geflüchteten.

Wir sind offen für neue Kooperationspartner, Zielgruppen, Fachbereiche und praktizieren eine Zusammenarbeit, die neue Wege ausprobiert um, Bildung für Nachhaltige Entwicklung breiter zu verankern. Dabei finden wir den gemeinsamen Nenner der neue Impulse für Partner und Teilnehmer schafft.

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

Ausgezeichnete Qualität

Von 2007-2013 wurden jährlich Projekte der Umweltstation als **offizielle UN- Dekade- Projekte der UNESCO** im Rahmen der Weltdekade „**Bildung für nachhaltige Entwicklung**“ der Vereinten Nationen (2005-2014) ausgezeichnet. Auch im Folgeprogramm, dem **UNESCO-Weltaktionsprogramm** „Bildung für nachhaltige Entwicklung“(seit 2015) ist die Umweltstation Lindenhof Teil des 2016 ausgezeichneten Netzwerkes der LBV- Bildungseinrichtungen in Bayern.

Netzwerk
mit Auszeichnung 2016
Weltaktionsprogramm
Bildung für nachhaltige Entwicklung

Nachhaltigkeit lernen
Weltdekade der Vereinten Nationen 2005-2014
Bildung für nachhaltige Entwicklung
UNESCO
Offizielles Projekt der Weltdekade

Die Umweltstation Lindenhof ist seit 2006 Träger des **Qualitätssiegels „Umweltbildung.bayern“** des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz und wurde seitdem laufend re-zertifiziert. Das bedeutet eine ständige Weiterentwicklung von Inhalten und Qualitätsmanagement,Qualifizierung,, Evaluation und eine vielseitige Umsetzung bzw. Vernetzung von Dimensionen der Bildung für nachhaltige Entwicklung.

Umweltbildung.Bayern

Leitbild

Unser Leitbild orientiert sich am **Weltaktionsprogramm der UNESCO zur „Bildung für Nachhaltigen Entwicklung“**, das Ökologie, Ökonomie, Soziales, aber auch globale Dimensionen umfasst. Die erlebnisorientierte Vermittlung von Wissen, Gestaltungskompetenzen, Empathie, Werten und fachübergreifendes Denken sind Kernpunkte unserer Bildungsstrategie. Partizipation und Motivation zum eigenen Handeln für eine lebenswerte Zukunft sollen eine weiterführende Umsetzung unterstützen.

Siehe *www.lindenhof.lbv.de/lernen-erleben*/leitbild-und-paed-konzept-bne-und-dachmarke.html

Zielgruppen

Unser Gruppenprogramm richtet sich an Kindergärten, Schulen, Teilnehmergruppen (z.B. Verbände, Multiplikatoren).

Die Angebote richten sich an alle gesellschaftlichen Schichten, Altersstufen (ab 3 Jahre bis zum Erwachsenen) und werden nach Bedarf an die Gruppe und den Zeitrahmen angepasst.
Gerne entwickeln wir auch für Teilnehmergruppen mit Handicap oder sprachlichen, motorischen, kognitiven Besonderheiten ein individuelles Angebot.

Dauer und Kosten:

Kurzmodul mit einer Unterrichtseinheit (45 Min) : 3 € pro Teilnehmer
bzw. 50 € Mindestpauschale

Regel- Modul mit 2-2,5 Stunden: 5 € pro Teilnehmer
Ernährungs- Module (incl. Lebensmittel) 6 € pro Teilnehmer
bzw. 70 € (Mindestpauschale)
für kleine Gruppen unter 15 Teilnehmer

Ihre Teilnahme an der Sammelwoche lohnt sich

Schulen, die bei der jährlichen LBV- Sammelwoche mitmachen und so Umweltbildung und Naturerhalt des LBV unterstützen, bekommen einen Rabatt:
sie bezahlen nur **4,50 € pro Teilnehmer** ,bzw. **60 € (Mindestpauschale**) für Gruppen unter 15 Teilnehmer

Unsere Umweltbildungsarbeit wird hauptsächlich durch Spenden und Ihre Mitarbeit bei der jährlichen Sammelwoche finanziert. Helfen Sie uns, Nachhaltigkeit und Natur auch an kommende Generationen zu vermitteln und unser Serviceangebot aufrecht zu erhalten.

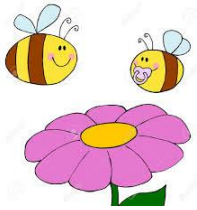
Zeichenerklärung

Jahreszeit für das Programmangebot

Frühjahr Sommer Herbst Winter

auch vor Ort, an Schule möglich

<u>Altersstufen</u>



Kindergarten / Kinderhort (3-6 Jahre)

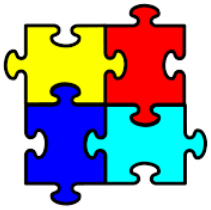
Primarstufe 1.-4.Klasse (6-10 Jahre)

Sekundarstufe I (5.-10. Klasse) 11-16 Jahre

Sekundarstufe II (11.-13. Klasse)

und Erwachsene

Lebensraum Boden

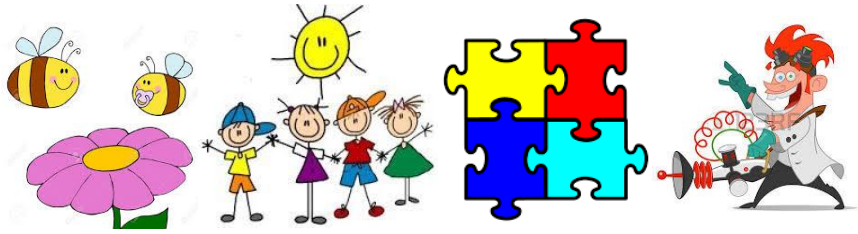


Themen / Methoden / Inhalte

- Bodenarten und Bodenartbestimmung
- Funktion und Stoffkreisläufe im Boden (Humus, Wasserhaushalt)
- Lebensraum Boden: Lebewesen und Organismen im Boden
  Laubstreuuntersuchung mit Binokular
- Experiment zum Thema Bodenversiegelung
- Flächenverbrauch und Umgang mit Ressource Boden
- Entstehung natürlicher und anthropogener Böden (Bsp. Terra preta)
- Spiele zur Wissensvertiefung

Dauer: 2,5 Stunden

Lebensraum Wald



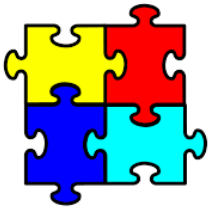
Themen / Methoden / Inhalte

- Baumarten und Waldstrukturen
- Blattkreislauf
- Funktion des Waldes
- Naturerfahrungsspiele im Wald
- Kooperatives Geländespiel
- Tiere im Wald und Tierspurensuche
- Nachhaltiges Wirtschaften am Bsp. Wald
- Kulturgeschichte und Nutzung des Waldes

Naturkundliches Erforschen, Beobachten, Soziales Lernen, sinnliche Naturwahrnehmung, Geländespiele

Dauer: 2,5 Stunden

Lebensraum Hecke



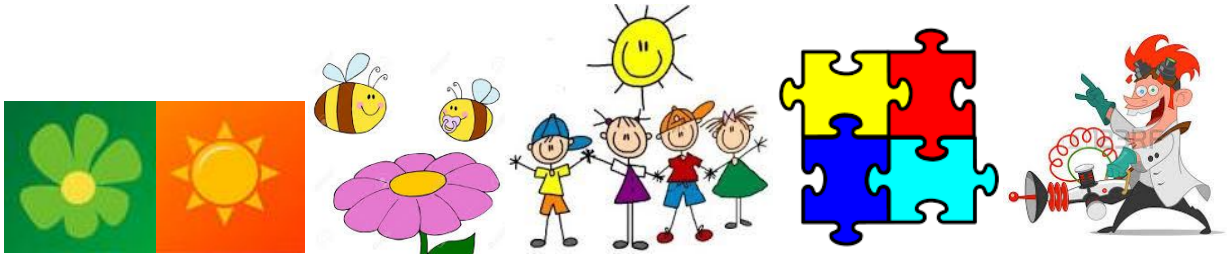
Themen / Methoden / Inhalte

- Aufbau und Eigenschaften einer Hecke
- Hecke als Lebensraum, Stützpunkt und Nahrungsquelle
- Tiere und Pflanzen an einer Hecke
- Bestimmung von Heckenpflanzen
- Erstellung von Pflanzensteckbriefen
- Eigenheiten, Verwendung, Funktion verschiedener Heckenpflanzen
- Entstehung, Kulturgeschichte und Formen der Hecke
- Ökologische, ökonomische und Kulturelle Funktion der Hecke
-

Beobachten, Naturwahrnehmung, Erforschen, Kleingruppenarbeit, Spiele

Dauer: 2-2,5 Stunden

Lebensraum Wiese

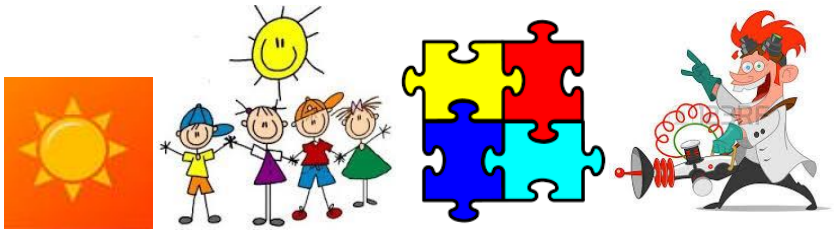


Themen / Methoden / Inhalte

- Tiere und Pflanzen einer Wiese
- Wiesentypen und deren Eigenheiten, Funktion
- Insekten käschern und beobachten / bestimmen
- Pflanzensteckbrief erstellen
- Naturerfahrung zum Kennen lernen der Lebenswelt Wiese

Dauer: 2-2,5 Stunden

Lebensraum Teich



Themen / Methoden / Inhalte

- Tiere und Pflanzen am Teich
- Wasserkreislauf und Stoffkreisläufe im Teich
- Käschern ,Bestimmen und Beobachten von Wassertieren
- Anpassungen der Tiere an den Lebensraum
- Gewässergütebestimmung durch Saprobien

Dauer: 2-2,5 Stunden

Lebensraum Fließgewässer

(an ausgewählten/ geeigneten Flussabschnitten

im Stadtgebiet / am Schullandheim)

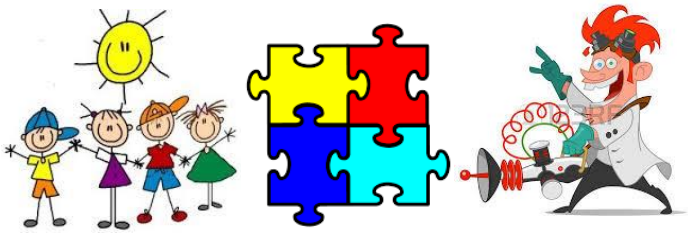
Themen / Methoden / Inhalte

- Ökologisches Gleichgewicht, Struktur und Durchgängigkeit des Fließgewässers
- Vegetation und Eutrophierungsgrad am Fluss

- Tiere und Pflanzen am Fließgewässer
- Dynamik und Wechselwirkungen im Fließgewässer
- Eutrophierung, Renaturierung, Nutzung, Artenschutz
- Käschern, Bestimmen und Beobachten von Wassertieren
- Anpassungen der Tiere an den Lebensraum
- Gewässergütebestimmung

Dauer: 2,5 Stunden

Element und Ressource „Wasser“



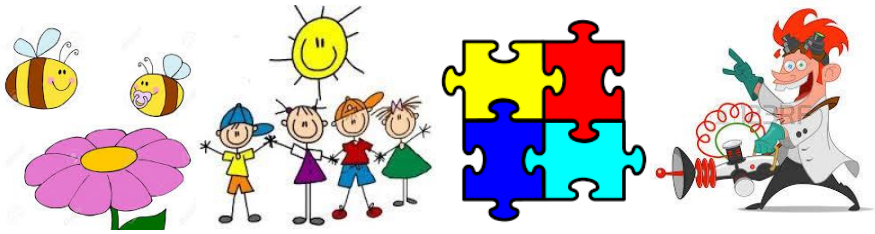
Themen / Methoden / Inhalte

- Wasserkreislauf
- Wasserhaushalt, Wasserverteilung und Klimawandel
- Wasserverbrauch
- Virtueller Wasserkonsum, Wasserverbrauch und Ernährung
- Wassergeschmackstest
- Experimente mit Wasser, Physikalische Eigenschaft
- Rolle des Wassers in Evolution und Religionen
- Wassermusik und Wassergeräusche

Dauer: 2 Stunden

Lebensraum Streuobstwiese und Apfelsaft pressen

(September bis Ende Oktober)



Themen / Methoden / Inhalte

- Lebensraum Streuobstwiese und Artenvielfalt
- Kennen lernen verschiedener Apfelsorten
- Nutzung, Pflege und Kulturgeschichte
- Aufbau und Inhaltsstoffe eines Apfels
- Verkostung und Geschmacksvergleich
- Ökologischer Fußabdruck und Umweltbilanz von Obst
- Apfelsaft selber herstellen mit Handpresse

Dauer: 2-2,5 Stunden

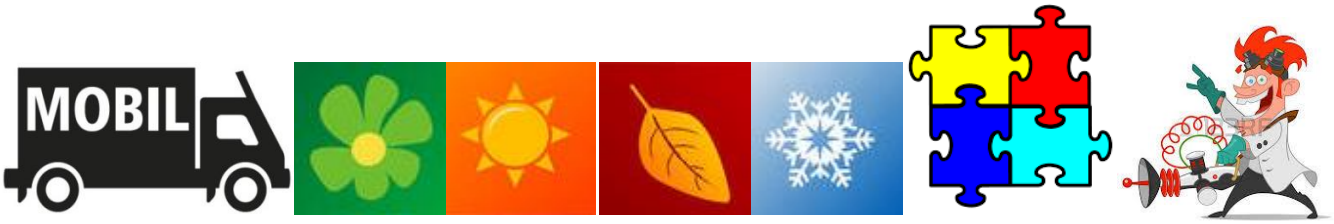
Nachhaltige Ernährung

Themen / Methoden / Inhalte

- Gesunde Ernährung, Bio, saisonal und regional
- Ökologische und Soziales Folgen von Ernährung und Konsum
- Ökologischer Fußabdruck und Ernährung
- Kochen und Energie sparen
- Hunger weltweit und dessen Ursachen
- Ernährung interkulturell
- Co2- Bilanz und Wasserverbrauch für bestimmte Nahrungsmittel

Dauer: 2 Stunden

Fairer Handel und Kick Fair

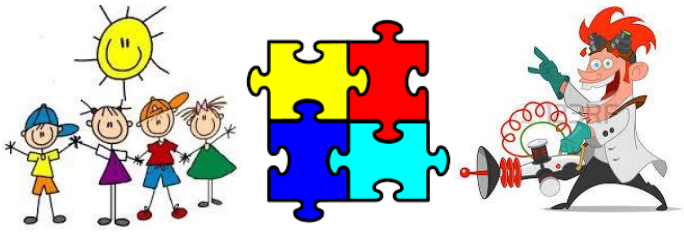


Themen / Methoden / Inhalte

- Ökologische und Soziales Folgen unseres Konsumverhaltens
- Fairer Handel am Beispiel Fußball
- Ein Lebenstag einer Fussball- Näherin in Pakistan
- Fussball- Näherin- Workshop
- Vergleich Fairer Handel und Konventioneller Handel: Wirtschaftlichkeit, soziale Folgen, globale Folgen
- Im Sommer: Kick- Fair – Fussballspiel (zusätzlich 45 Min.)

Dauer: 1,5 -2 Stunden

Vom Korn zum Brot

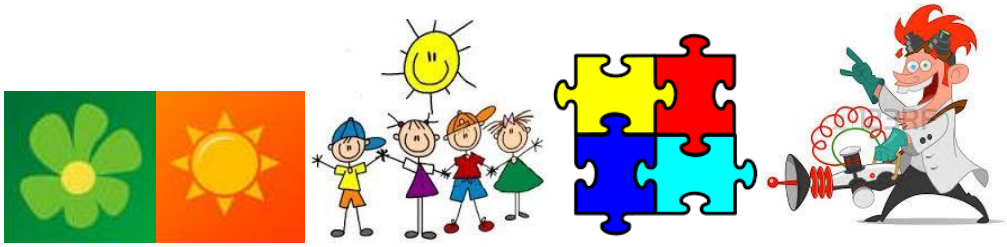


Themen / Methoden / Inhalte

- Gesunde Ernährung
- Rolle von Getreide für unsere Ernährung
- Getreidearten, Herkunft, Verwendung
- Unterschiede Vollkorn- und Weißmehl
- Aufbau und Inhaltsstoffe eines Getreidekorns
- Mehl mahlen, Teig herstellen
- Backen von Waffeln, Pfannkuchen oder Lehmofenpizza

Dauer 2-2,5 Stunden

Wildnisküche



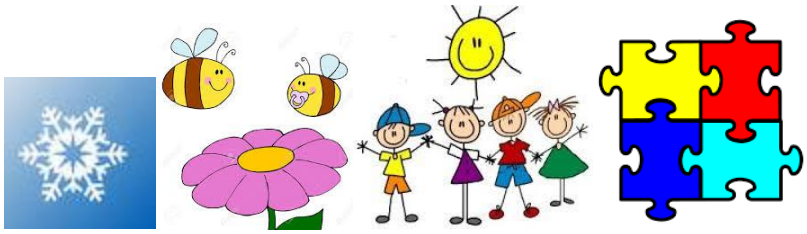
Themen / Methoden / Inhalte

- Essbare Kräuter: Mineral- und Vitaminbomben aus der Natur
- Der Kräuterdoktor oder Naturapotheke für Unterwegs
- Sammeln und Verarbeiten von Wildkräutern
- Grüne Smoothies

Dauer: 1,5 Stunden

- Pfannkuchen auf dem Wildniskocher **(zusätzlich 1 Std.)**
- Oder Gemüseeintopf auf dem Holzkocher **(zusätzlich 1,5 Std.)**

Tiere im Winter



Themen / Methoden / Inhalte

- Überwinterungsstrategien und Anpassungen im Tierreich
- Vogelzug, Zugverhalten und Klimawandel
- Vogelfütterung – aber richtig
- Tierspurenbestimmung im Schnee
- Planspiel „Eichhörnchen im Winter“

Dauer: 2 Stunden

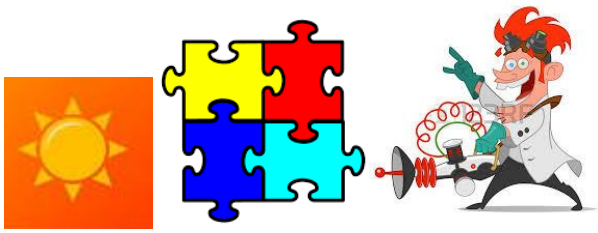
Das globale Huhn – Ernährung und Globales

Themen / Methoden / Inhalte

- Henne Berta und Hahn Elvis: Biologie und Natur des Huhns
- Woher kommt das Ei ? -Tierhaltungsformen von Geflügel,
- Züchtung und Nutzung von Geflügel
- Das Globale Huhn: Ökonomische und soziale Auswirkungen unseres Hühnerkonsums in Europa und Afrika
- Textpuzzle zum Globalen Huhn
- Das Huhn der Zukunft: Turborassen, Zweinutzungshuhn, Huhn-Leasing und Freilandhaltung ?

Dauer: 1,5 Stunden

Spiel, Spaß, Soziales



Themen / Methoden / Inhalte

- Gemeinschaft und Spaß erleben
- Spiele mit Action, Koordination und Kooperation
- Spiele zum Spaß und Quatsch machen
- Kulturhistorischer Hintergrund bekannter Spiele
- Spielewerkstatt: neue Spiele aus alten entwickeln

- Spieletrends von Oma, Mutter, Kind
- Reflexionsrunde

Voraussetzung: Bereitschaft, sich auf Gruppe einzulassen und eigenes Verhalten zu reflektieren

***Dauer:* 2,5 Stunden**

Kooperative Abenteuerspiele und Sozialkompetenztraining

Themen / Methoden / Inhalte

- Kommunikation in der Gruppe
- Umgangsformen, Regeln, Strukturen
- Führen und Leiten
- Vertrauen und Kooperation
- Spielend erleben: Spaß, Gemeinschaft, Vertrauen, Teamarbeit
- Kooperative Abenteuerspiele
- Reflexionsrunde

Dauer: 2,5-3 Stunden

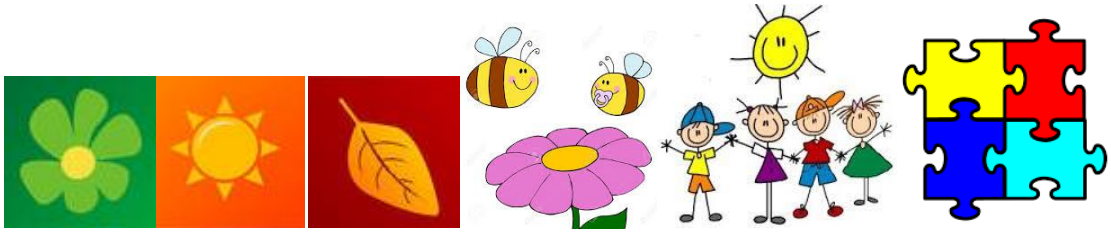
Voraussetzung: Bereitschaft, sich auf Gruppe einzulassen und eigenes Verhalten zu reflektieren

Artenschutz

Nisthilfen bauen und anlegen

(nach individueller Vereinbarung)

Igel und naturnaher Garten

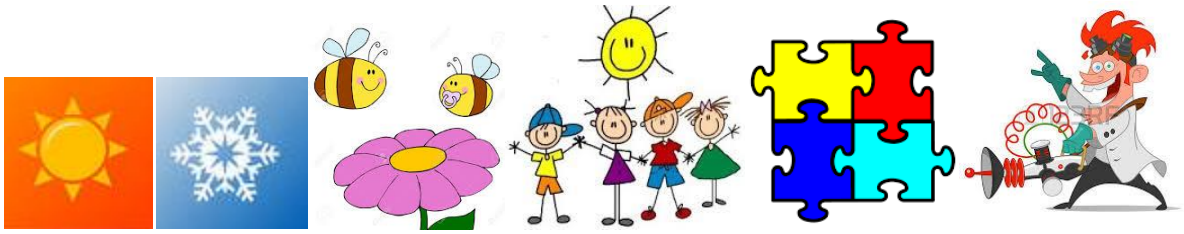


Themen / Methoden / Inhalte

- Biologie und Lebensweise des Igels
- Citizen science: „Igel in Bayern“
- Der Garten – Check: Naturnaher und igelfreundlicher Garten
- Nisthilfen und Überwinterung von Igeln
- Wer war im Garten? Igeltunnel und Tierspuren
- Igelschutz und Artenschutz

Dauer: 1,5 Stunden

Fledermäuse – Jäger der Nacht

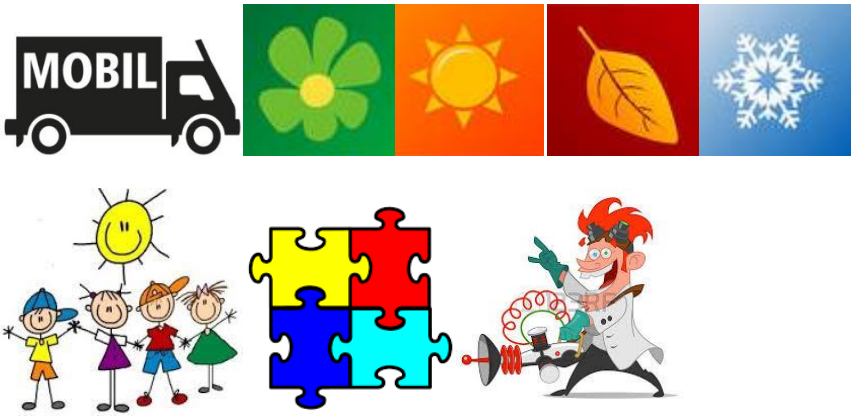


Themen / Methoden / Inhalte

- Fledermausarten, Biologie und Verhalten, Jahreszyklus
- Anpassungen und Orientierung
- Fledermausschutz
- Umgang mit Fledermäusen am / im Gebäude
- Spiel zur Orientierung von Fledermäusen

Dauer: 1,5 Stunden

Vogelkunde



Themen / Methoden / Inhalte

- Kennen lernen ausgewählter Vogelarten
- Unterscheidung und Anpassungen von Vögeln
- Vogelschutzmaßnahmen und Artenschutz
- Nutzen und Leistungen
- Vogelzug, Tracking und Klimawandel
- Vogelbeobachtung und citicen science

Dauer: 1,5 -2 Stunden

Vortrag: „Stunde der Gartenvögel“

- Mitmachaktion, Vorstellung der häufigsten Gartenvögel, Bestandsentwicklung und Vogelzählungsergebnisse

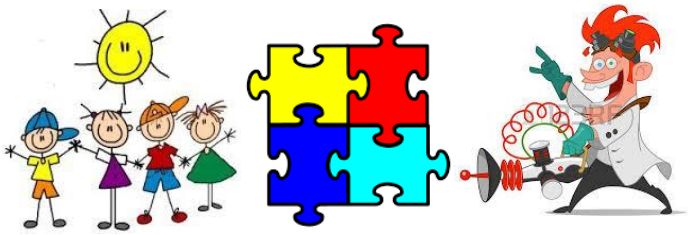
Dauer: 45 Minuten

Vortrag: „Stunde der Wintervögel“

Mitmachaktion, Vorstellung der häufigsten Wintervögel, Bestandsentwicklung und Vogelzählungsergebnisse

Dauer: 45 Minuten

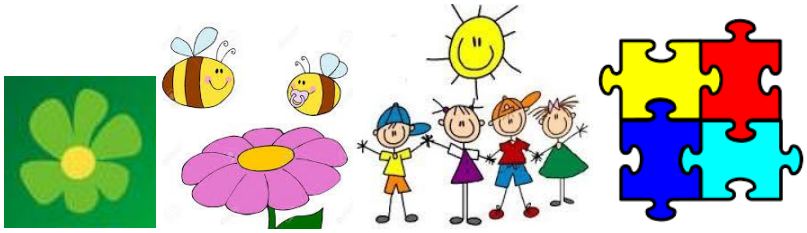
Vortrag: „Vogel des Jahres“



- Vorstellung der Biologie, Lebensweise und Botschaft des „Vogel des Jahres“

Dauer: 45 Minuten

Amphibien

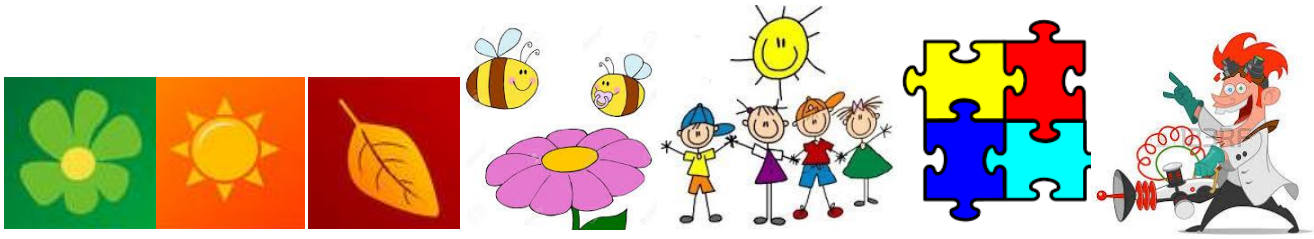


Themen / Methoden / Inhalte

- Unterscheidung und Besonderheiten einheimischer Amphibienarten
- Lebensraum, Jahreszyklus und Metamorphose
- Bedrohung und Amphibienschutz
- Ortsbegehung von Amphibien – Biotopen am Lindenhof

Dauer: 1,5 Stunden

Bienen und Wildbienen

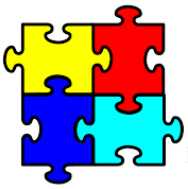


Themen / Methoden / Inhalte

- Unterscheidung einheimischer Wildbienen und Honigbiene
- Lebensweise, Lebensraum, Anpassungen
- Leistungen und wirtschaftlicher Nutzen
- Bestäubung, Spezialisierung und Blütenstetigkeit
- Bienensterben und Ursachen der Bestandsabnahmen
- Gefährdung und Schutz der Wildbienen

Dauer: 1,5 Stunden

Nachhaltig gärtnern



Themen / Methoden / Inhalte

Führung im Nutzgarten:

- Stoffkreisläufe und Permakultur
- Beetformen und innovative Bewirtschaftungssformen (Hochbeet, Hügelbeet, Turmbeet)
- Mischkulturen und natürliche Schädlingsbekämpfung / Synergien
- Nachhaltiges Gärtnern und Ertragssteigerung durch Biokohle / terra preta
- Gärtnern ohne Torf, Gift und Kunstdünger
- Ernten, Verarbeiten und Konservieren

Dauer: 90 Minuten

Im Frühjahr: **Praxisteil: Anlegen / planen / bepflanzen eines Hochbeets/ Hügelbeets**

Dauer: 2 Stunden

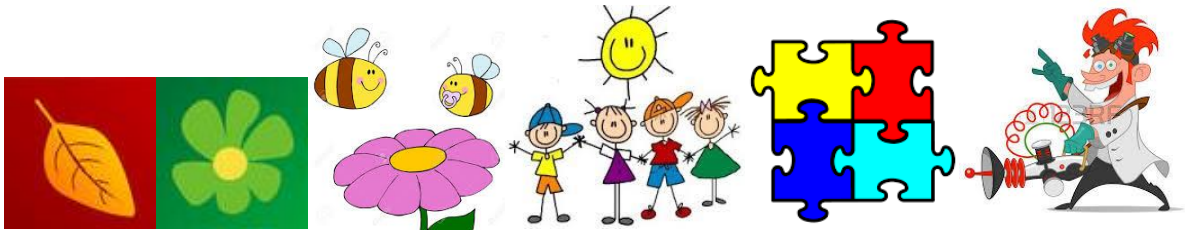
Werte und Glück

Themen / Methoden / Inhalte

- Wertespiel
- und Austausch über Werte und Wertvoller Leben

Dauer: 90 Minuten

Land Art – Kunst in der Natur

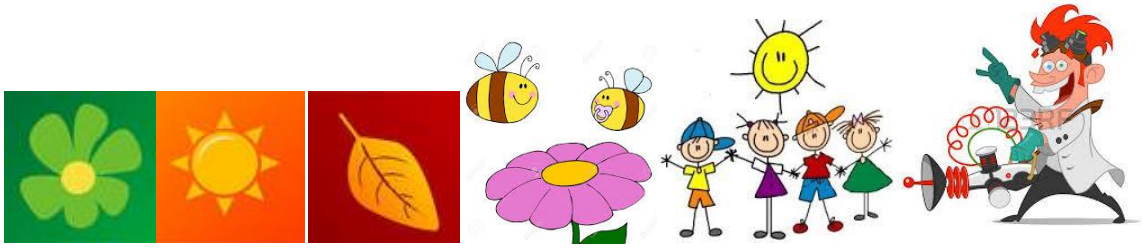


Themen / Methoden / Inhalte

- *Auseinandersetzung mit Naturmaterialien*
- *Gestaltung von Kunstwerken in der Natur*
- *Künstlerische Gestaltung und Improvisation mit naturmaterial*
- *Achtsamer Umgang mit Natur*
- *Sinnliche Erfahrung von Naturmaterialien, Jahreszeiten durch Kunst*
- *Förderung von Partizipation, Entspannung, Empathie, Toleranz*
- *Erfahren von Eigenen Grenzen, Geduld, Ausdauer, Erfolgserlebnissen*

Dauer: 2,5 Stunden

Entspannen und Phantasiereise „Wasserkreislauf“



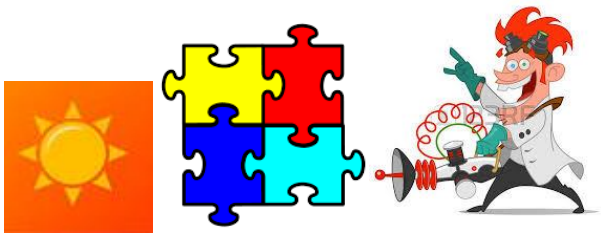
Themen / Methoden / Inhalte

- Entspannungstechniken aus autogenen Training und Klangschalentherapie
- Angeleitete Phantasiereise
- Tiefenentspannung und Kreativitätstraining
- Unterstützung von Lernen, Verarbeiten
- Bildhaftes und emotionales erleben des Wasserkreislaufs

Mitbringen: Decke, Kissen, Isomatte (soweit vorhanden)

Dauer: 1,5 Stunden

Energiepfad- Tour



Themen / Methoden / Inhalte

Stationen des Energiepfads: Ernährung und Energieverbrauch

- Kochen und Energie, Energiespartipps
- Ernährung und Co2 – Ausstoß
- Dauerkulturen von Bioenergiepflanzen als ökologische Alternative zu Mais
- Solarenergie

- Wasserkraft
- Bachverlauf und Durchgängigkeit
- Energie, Klang, Schwingung
- Ökologischer Fußabdruck

Dauer: 1,5 Stunden

Ökologischer Fußabdruck

Themen / Methoden / Inhalte

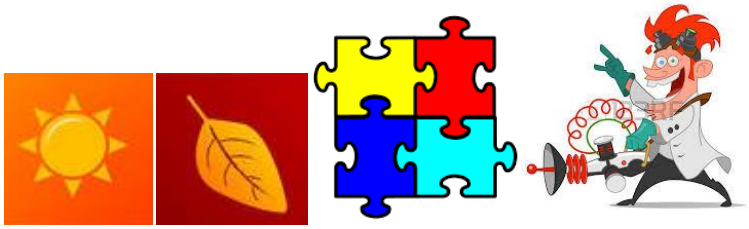
- CO2 – Bilanz für die Bereiche Wohnen, Ernährung, Mobilität, Konsum
- Planspiel zur Analyse und Reduktion des persönlichen Footprints

Dauer: 90 Minuten

Planspiel Analyse und Reduktion des Ökologischen Fußabdrucks

Dauer: 1,5 – 2 Stunden

Bestäubergarten - Tour



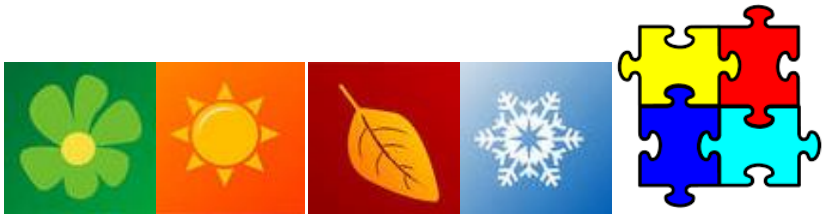
Stationen des Bestäubergartens

- Bestäubungsmechanismen
- Windbestäubung

- Arbeitsleistung einer Honigbiene
- Wildlebende Insekten und Honigbienen steigern Erträge
- Artenvielfalt steigert Landwirtschaftl. Erträge
- Die Weide
- Glyphosat und Bienensterben

Dauer: 1,5 Stunden

Museumsquiz im Naturkundemuseum



Dauer: 90 Minuten

Biokohle und Klimaschutz:

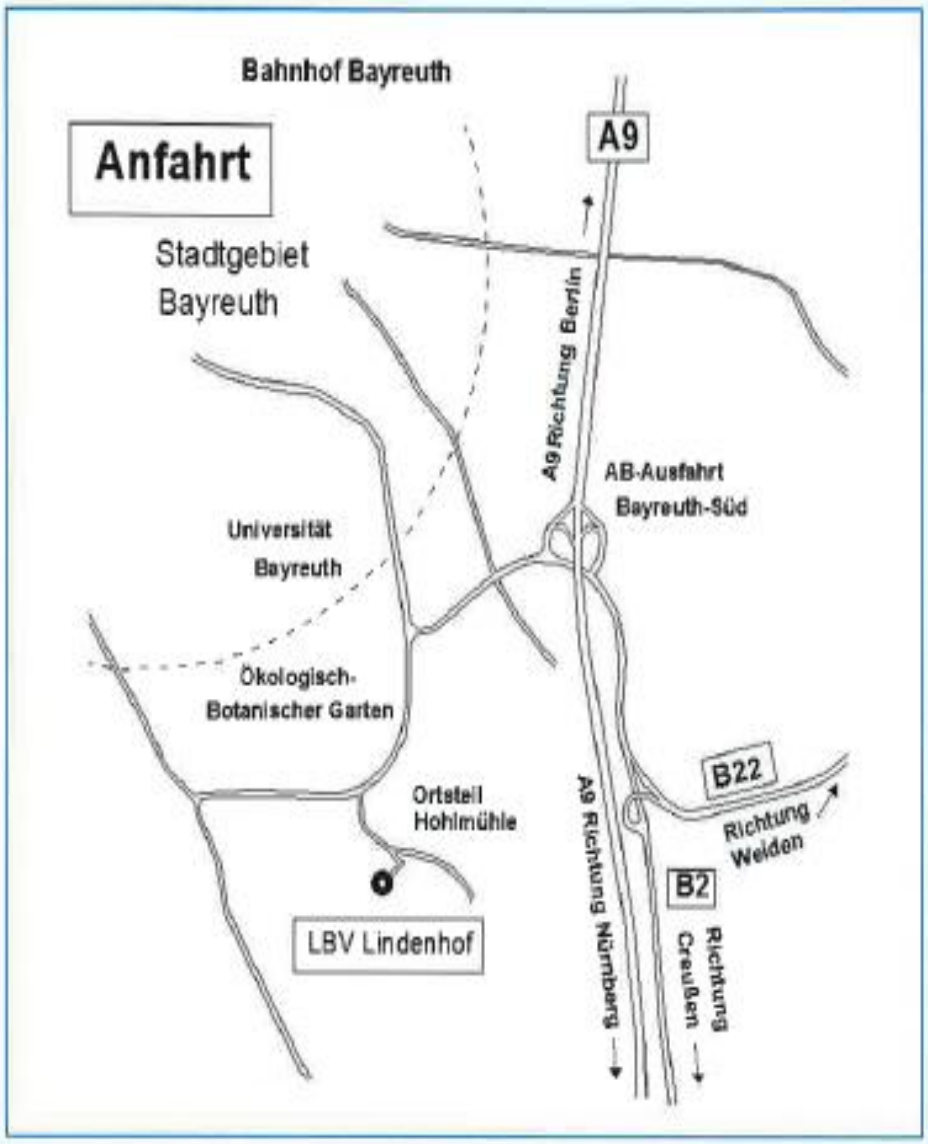
Nachhaltiges Gärtnern mit terra preta und Biokohle

- Herstellung von Biokohle durch Pyrolyseofen
- Kochen mit Holzgas unter Herstellung von Biokohle mit PyroCook
- Eigenschaften und Funktion der Biokohle in Boden, Landwirtschaft und Baubiologie
- Co2 – Reduktion und Einsparpotential
- Nachhaltig Gärtnern: langfristige Bodenfruchtbarkeit, Humusbildung und Wasserspeicherfähigkeit
- Besichtigung Schaubeete im Nutzgarten

Dauer: 1,5 Stunden

Vorführung: Herstellung von Biokohle aus holzigem Material mit Pyrolyseofen

Dauer: 2,5 Stunden



Der LBV Lindenhof

Karolinenreuther Str. 58, 95448 Bayreuth | 0921/759420 | lindenhof@lbv.de

Büro- und Öffnungszeiten des Naturkunde- und Kindermuseums

Montag und Dienstag 9.00–12.00, 12.30–16.30 Uhr, Mittwoch bis Freitag 9.00–12.00 Uhr

Eintrittspreise

Kinder bis 6 Jahre und Mitglieder des LBV	frei
Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre	0,50 €/pro Person
Erwachsene	1,50 €/pro Person

Anmeldung für kostenlose Veranstaltungen: wird erst mit der Bezahlung gültig, die bis spätestens eine Woche vor der Veranstaltung zu entrichten ist.

Gruppenprogramm für Schulklassen u.a. Gruppen bieten wir ein breit gefächertes Programm. Die Broschüre erhalten Sie in unserer Geschäftsstelle.

Vermietung Sie suchen eine Räumlichkeit für einen Workshop, ein Seminar oder eine größere Veranstaltung? Sprechen Sie uns an, denn unsere Räume kann man mieten.

Spendenkonto Sparkasse Bayreuth | IBAN: DE88 7735 0110 0009 0039 71